

Spitzenspiel in der Grafinger Jahnsporthalle

24.11.2017 11:19 von Johannes Oswald

Alle Beteiligten erwarten einen heißen Fight an diesem Samstagabend. Der gut in die Saison gestartete TSV Grafing empfängt den Spitzenreiter aus Rüsselsheim. Die Opelstädter haben nach neun Spielen 22 Punkte auf der Habenseite und kommen mit breiter Brust in die Jahnsporthalle. In den letzten sechs Partien haben sie keinen Punkt liegen gelassen und stehen somit verdient ganz oben. Doch auch Grafings Volleyballer müssen sich nicht verstecken. Nach 18 Punkten aus acht Spielen belegen die Oberbayern Platz 4 der engen und ausgeglichenen Zweiten Liga. Rüsselsheim Kapitän und Außenangreifer Anton Borger blickt auf das mit Spannung erwartete Duell: „Grafing ist besonders daheim eine sehr kampf- und abwehrstarke Truppe mit sehr motivierten Fans im Rücken. Das wird eines der schwersten Spiele der ganzen Hinrunde.“ Über diese Aussage freuen sich natürlich die Grafinger Verantwortlichen und Manager Oswald fügt an: „Diese Befürchtung wollen wir wahr werden lassen. Die Spieler sind heiß und auch das Publikum wird seinen Beitrag leisten. Ich erwarte einen heißen Fight und absoluten Spitzenvolleyball.“ Pünktlich zum Topspiel wurde die Zuschauerbeschränkung für die Heimstätte der Grafinger aufgehoben. Ab sofort dürfen 800 Fans in die Jahnsporthalle und somit gibt es ein neues Ziel. Die bisherige Grenze von 500 wurde in den jüngsten Heimspielen nur knapp unterschritten und das Projekt 800 ist damit freigegeben. „Ich erwarte viele Fans. Wir überzeugen wieder einmal mit geschlossener Teamleistung, sympathischen Auftreten, modernem und schnellen Volleyball und insgesamt tollem Samstagabendevent. Die Arbeit der letzten Jahre zahlt sich aus und die mitreißende Atmosphäre in der Jahnsporthalle spricht sich rum. Und natürlich ist der sportliche Erfolg ein guter Multiplikator.“, zeigt sich Oswald positiv gespannt. Grafing Coach Alexander Hezareh gibt die Richtung vor: „Ich erwarte einen sehr starken Gegner mit extrem sicherer Annahme und gutem taktischen Konzept. Wir werden mit hohem Druck im Aufschlag und Angriff dagegenhalten und uns in der Block-Feldabwehr wie diese Saison schon oft bewiesen in jeden Ballwechsel fighten. Ich denke die Tagesform wird über den Ausgang des Topspiels entscheiden. Mit unseren lautstarken Zuschauern im Rücken und toller Stimmung wollen wir alles raushauen und den Sieg in Grafing halten.“ Dabei kann Coach Hezareh auf einen topmotivierten Kader setzen: „Wir haben gut trainiert und jeder Spieler drängt sich auf. Ich habe die Qual der Wahl und auch hierbei wird die Tagesform entscheiden. Dieses Jahr freue ich mich über einen sehr ausgeglichenen Kader, ich habe viele Optionen im Kopf.“

Neben Spitzenvolleyball gibt es auch diesen Samstag wieder ein Special. Alle Männer mit Bart erhalten einen Glühwein gratis und die Spieler werden mit Schnurrbart auflaufen. Mit dieser Aktion wollen die Grafinger auf Männerkrankheiten aufmerksam machen und schließen sich damit der „Movember“-Aktion an. Die Erlöse aus dem Glühweinverkauf werden gemeinsam mit dem Grafinger Burschenverein an die Movember-Foundation gespendet.

Foto: Marc Geisler